

9500 Euro für den kleinen Phil

Dornburg-Dorndorf. Feiern für den guten Zweck: Der Verein No Limits hatte zum bayerischen Benefiz-Frühshoppen in die Mehrzweckhalle eingeladen und es hat sich gelohnt: Insgesamt 9500 Euro kamen für den kleinen Phil zusammen – mit dem Erlös eines Kinder-Basars.

Der 17 Monate alte Phil aus Guckheim leidet an einer seltenen Form von Augenkrebs, ein Auge musste bereits operativ entfernt werden. Das ist auch eine finanzielle Belastung für die Familie – unter anderem wegen ungezählter Fahrten in die Uniklinik Essen. Mittlerweile befindet sich die junge Familie deshalb in finanzieller Not, weiß der Vorstand der No Limits. Und die Dorndorfer werden weiter erfahren, wie es Phil geht, schließlich kommt die Mutter des Jungen aus Dorndorf.

Deshalb hatte der Verein schon Ende September angefangen, Geld für die Familie aufzutreiben: beim alljährlichen Kinderbasar. Der komplette Erlös floss in die Spendenkasse. Und beim bayerischen Frühshoppen kam dann noch einmal eine ganze Menge zusammen, denn das Programm war einladend. Die Musik kam vom Musikkorps Blau-Orange Frickhofen, es gab eine große Tombola mit attraktiven Sachpreisen, und am Nachmittag dann auch noch eine englische Versteigerung, bei der ein original handsigniertes Trikot der deutschen Fußball-Nationalmannschaft sowie zwei Karten für das Fußball-Bundesliga-Spiel Frankfurt gegen Köln unter den Hammer kamen.

Diesen Nachmittag haben die No Limits aber nicht alleine gestemmt: Die Kinder der Grundschule und der katholischen Kindertagesstätte St. Margaretha haben den Frühshoppen mitgestaltet. Außerdem gab es noch große Einzelspenden von Firmen, Vereinen und Einzelpersonen. Und am Ende konnten die No Limits 9500 der Unnauer Patenschaft übergeben, die das Geld für Phil treuhänderisch verwaltet.

Artikel vom 16.10.2014, 03:00 Uhr (letzte Änderung 16.10.2014, 02:50 Uhr)

Artikel: http://www.fnp.de/lokales/limburg_und_umgebung/9500-Euro-fuer-den-kleinen-Phil;art680,1081957

© 2014 Frankfurter Neue Presse